

BONSILAGE GKS

Stabilität für Maiskornsilagen.



Das spezialisierte Siliermittel kombiniert homo- und heterofermentative Milchsäurebakterien für die Silierung und Lagerung von ganzen Maiskörnern in gasdichten Hochsilos. Das Siliermittel Bonsilage GKS intensiviert die Milchsäuregärung im Vergleich zu unbehandelter Silagen, hemmt durch die im Zeitverlauf einsetzende Essigsäurebildung Hefen und Schimmelpilze, steigert die aerobe Stabilität, reduziert die TM-Verluste und verbessert die Schmackhaftigkeit der Silage.

BONSILAGE GKS

- erhöht die aerobe Stabilität
- reduziert Trockenmasseverluste
- verbessert die Schmackhaftigkeit
- setzt den schwer verfügbaren Pflanzenzucker bei ganzen Maiskörnern effektiv um
- hemmt Hefen und Schimmelpilze effektiv

Einsatzbereich & Dosierung

Einsatzbereich:

Maisganzkornsilagen in gasdichten Hochsilos mit bis zu 70 % TM

Dosierung:

Bei 1 g/t werden 250.000 KbE/g FM Siliergut appliziert.

Gebindegröße:

100 g für 10 t FM

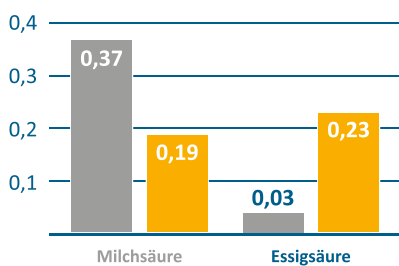
Mindestlagerdauer: Für die volle Wirksamkeit ist eine Lagerdauer von mindestens 3 Monaten einzuhalten.

1 BONSILAGE GKS

bildet mehr Essigsäure und erhöht die Stabilität der Ganzkornsilage.

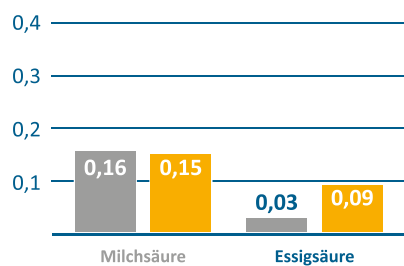
67 % TM

Gehalt, % TM



72 % TM

Gehalt, % TM

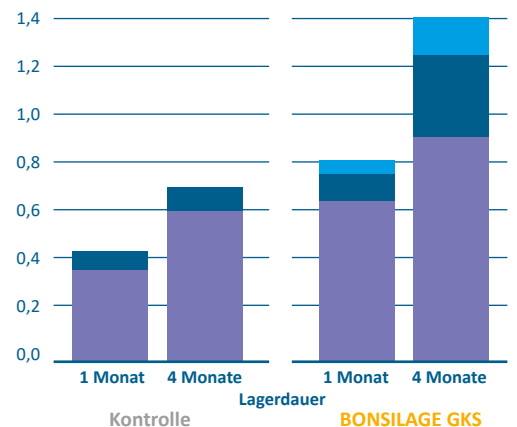


Quelle: LfL Grub

2 BONSILAGE GKS

bildet mehr Essigsäure und erhöht dadurch die Stabilität der Ganzkornsilage.

% i. d. TM



■ Milchsäure ■ Essigsäure ■ 1,2-Propandiol

Quelle: ISF Schaumann Forschung GmbH